V-4-110: Wurzeln stärken, weiter wachsen - Der Strukturreformprozess des Landesverbands

Antragsteller*innen Jan Möbius (KV Berlin-Lichtenberg)

Von Zeile 109 bis 120:

dem auch der Bundesverband im Rahmen des derzeit bundesweit laufenden Strukturprozesses Maßnahmen ~~er- greifen~~ergreifen wird. Im Fokus des Prozesses stehen die Aufgabenverteilung und das Rollenverständnis inner- halb von Kreisverbänden. Ziel ist, Empfehlungen für effiziente Strukturierung von Kreisverbänden zur Verfügung zu stellen. Auch wir möchten die Arbeitssituation der Mitarbeiter*innen der Kreisge~~-~~schäftsstellen stärken und die Kreisverbände weiter professionalisieren. ~~Es~~Um die Mitarbeitenden langfristig in den Kreisgeschäftsstellen zu halten, müssen attraktive und sichere Arbeitsverhältnisse in den Kreisverbänden garantiert werden. Im ersten Quartal 2024 wird eine Arbeitsgruppe gegründet, die ~~sich mit~~Lösungen zu Standards der Personalführung, der ~~Arbeitsplatzsituationen~~Arbeitsverhältnisse sowie der ~~Vergü-~~Vergütung erarbeiten wird. ~~tung auseinandersetzt~~Diese Arbeitsgruppe besteht aus Vertreter*innen der Kreisvorstände bzw. Geschäftsführenden Ausschüsse, der Mitarbeiter*innen der Kreisgeschäftsstellen und der Landesgeschäftsstelle, des Landesvorstands, der Landesgeschäftsführung und der LAG Gewerkschaftsgrün. Weiterhin wird ein ergebnisoffenes juristisches Gutachten unter Mitwirkung der zuvor genannter Arbeitsgruppe in Auftrag gegeben, um zu klären, welche Möglichkeiten bestehen, ~~eine gemeinsame Arbeitnehmer*innenvertretung~~einen Betriebsrat bzw. ~~einen Betriebsrat~~eine gemeinsame Arbeitnehmer*innenvertretung zu etablieren. Der Wortlaut des Auftrags für dieses Gutachten wird in der zuvor genannter Arbeitsgruppe abgestimmt und vereinbart. In Abhängigkeit ~~von diesem Ergebnis~~des Ergebnisses des Gutachtens prüft die Arbeitsgruppe~~,~~ die Form, mit der der Arbeitnehmer*innenschutz sichergestellt werden soll sowie ob und ggf. welche Überarbeitung der Ombudsstelle notwendig wird. Der Arbeitsgruppe wird die Möglichkeit eingeräumt, externe Sachverständige im Laufe des Diskussionsprozesses auf Grundlage der Gutachtenergebnisse hinzuzuziehen. Sofern hierfür Kosten anfallen, werden diese bis zu einer Höhe von 2.000 Euro vom Landesverband übernommen. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe werden im Rahmen des Bezirkvorständetreffens, eines Landesausschusses oder einer Landesdelegiertenkonferenz vorgestellt, diskutiert und daraus abgeleitete Maßnahmen der Beschlussfassung zugeführt.

Von Zeile 126 bis 129:

Multiplikator*innen vor Ort - von der Gropiusstadt, über Biesdorf bis ins Märkische Viertel. Wir begrüßen ~~die Gründung~~das Engagement der Konferenz der sog. kleinen Kreisverbände (KleiKo) und der (nicht-)jwd-Gruppe, deren Impulse und inhaltlichen Ideen die Perspektiven der ~~Stadtrandlagen~~Stadtteile außerhalb des S-Bahnrings in der Partei stärken und ~~da- her~~daher wichtig und willkommen sind. Da Themen, die die Stadtteile außerhalb des S-Bahnrings betreffen, oft weniger Aufmerksamkeit in der Berliner Politik bekommen, setzt sich der Landesvorstand gemeinsam mit der AGH-Fraktion in Zukunft noch stärker dafür ein, diesen wichtige Anliegen Gehör zu verschaffen. Damit ist die Arbeit ~~der Gruppe~~dieser Gruppen eine sinnvolle Ergänzung bereits bestehender Strukturen. Um dieses Engagement seitens des Landesverbands zusätzlich zu unterstützen, wird eine Person in der Landesgeschäftsstelle als direkte Ansprechperson für diejenigen in den Kreisverbänden, die maßgeblich die Aktivitäten in den Stadtteilen außerhalb des S-Bahnrings koordinieren, benannt.

Von Zeile 131 bis 133 einfügen:

Repräsentanzen gibt, soll der Landesverband ein Konzept für mobile Formate erarbeiten, um vor Ort präsent zu sein. Hierzu bezieht der Landesvorstand Vertreter*innen der kleinen Bezirke mit ein. Wir wollen so noch besser in die ganze Stadt hinein wirken und unsere Mitglieder motivieren, bei sich vor Ort und auch da, wo wir bisher nur wenige

Von Zeile 138 bis 141:

Mandatsträger*innen aus Land und Bund, deren Präsenz wir dort stärken möchten. Der Landesverband ~~prüft überdies~~strebt an, Termine unserer Landesgremien ~~wenn möglich auch im Stadtrand~~in allen Bezirken der Stadt auszurichten.
Wir unterstützen die Vernetzung der Berliner Kreisverbände untereinander. In einem nächsten Schritt möchten wir auch über Berlin hinaus die Vernetzung stärken.

Begründung
Der Prozess, um zu ergründen, wie die Interessen der Mitarbeitenden der Kreisverbände besser vertreten werden können, ist in der Fassung des Ursprungsantrags noch recht vage umschrieben. Der Änderungsantrag zielt darauf ab, diesen Prozess zu konkretisieren. Dies betrifft insbesondere die Zusammensetzung der Arbeitsgruppe, den Zeitpunkt deren Einberufung, deren Einbindung in die Formulierung des Auftrags für das juristische Gutachten und der Werkzeuge für deren Arbeit.
Zudem wird die Rolle der kleinen Kreisverbände und derjenigen, die sich in den Stadtteilen außerhalb des S-Bahnrings engagieren, unterstrichen. Für die

Unterstützung deren Arbeit soll eine Person in der Landesgeschäftsstelle als direkte Ansprechperson benannt werden.
Die beantragten Änderungen wurden in einer Runde von Personen aus den sog. kleinen Kreisverbänden erarbeitet und werden hiermit eingebracht.

Unterstützer*innen

Maren Tepper (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf), Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick), Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick), Susanne Zissel (KV Berlin-Spandau), Robert Losensky (KV Berlin-Spandau), Julia Scharf (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf), Franziska Margraff (KV Berlin-Mitte), Maya Richter (LV Grüne Jugend Berlin), Mandy Riemer (KV Berlin-Lichtenberg), Maximilian-Lukas Linke (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf), Bettina Dolle (KV Berlin-Reinickendorf), Elke Klünder (KV Berlin-Reinickendorf), Moritz Wiechern (KV Berlin-Reinickendorf), Monika Herrmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Sabine Hawlitzki (KV Berlin-Pankow), Sebastian Wormsbächer (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte), Adolf (Addi) Wiedemann (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Patrick Kullmann (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Carola Scheibe-Köster (KV Berlin-Neukölln), Maj-Britt Jungjohann (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Heiko Glawe (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf), Jan Schmid (LV Grüne Jugend Berlin), Jenni Winterhagen (KV Berlin-Pankow), Sebastian Kitzig (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Norbert Schmedt (KV Berlin-Pankow), Christine Pinto (KV Berlin-Lichtenberg), Nicolas Scharioth (KV Berlin-Pankow), Irmgard Franke-Dressler (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Britta Kistenich (KV Berlin-Pankow), Thomas Rost (KV Berlin-Reinickendorf), Nicole Holtz (KV Berlin-Reinickendorf), Lilly Aepfelbach (LV Grüne Jugend Berlin), Stella Alexandra Weißenburg (KV Berlin-Neukölln), Aeneas Niklas Marxen (KV Berlin-Reinickendorf), Roxana Roder (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Philip Alexander Hiersemenzel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Vivien Knies (KV Berlin-Spandau), Christina Hilmer-Benedict (KV Berlin-Neukölln), Dorothée Marquardt (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Hugo Gisi Klement (KV Berlin-Reinickendorf), Tim Dollnik (KV Berlin-Reinickendorf), Inken Patermann (KV Berlin-Spandau), Johanna Skarabis (LV Grüne Jugend Berlin), Tanja Prinz (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Frank Schubert (KV Berlin-Pankow), Gernot Lobenberg (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Marie Bierganz (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Peter Dennebaum (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Sarah Erdmann (KV Berlin-Lichtenberg), Philipp Ahrens (KV Berlin-Lichtenberg), Oliver Gellert (KV Berlin-Spandau), Hans-Christian Höpcke (KV Berlin-Lichtenberg), Nico Völcker Ortega (KV Berlin-Lichtenberg), Daniela Ehlers (KV Berlin-Lichtenberg), Sebastian Sooth (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf), Clemens Minnich (KV Berlin-Spandau), Andreas-Martin Selignow (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Christopher Peter (KV Berlin-

Tempelhof/Schöneberg), Manuel Felipe Nastold Thomas (KV Berlin-Lichtenberg), Jochen Jürgensen (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Sonja Gerth (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Bodo Byszio (KV Berlin-Spandau), Alina Zimmermann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Pascal Grothe (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf), Heiko Schaller (KV Berlin-Lichtenberg), Milan Bachmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Paul Schuster (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf), Philip Fliegel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg), Alexandra Heimerl (KV Berlin-Lichtenberg), Daniela Wannemacher (KV Berlin-Neukölln), Lisa Karoline Ruppel (KV Berlin-Neukölln), Femke Hustert (KV Berlin-Neukölln), Rahul Schwenk (KV Berlin-Neukölln), Malte Spielmann (KV Berlin-Neukölln), Anne-Christin Beutel (KV Berlin-Lichtenberg), Wolfgang Höckh (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg), Karin Bunte (KV Berlin-Spandau), Ralf Radojkow (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf), Philipp Freisleben (KV Berlin-Spandau), Laura Benning (KV Berlin-Pankow), Alice Schreiber (KV Berlin-Lichtenberg)